

Torschützenliste 1. Mannschaft

3 Wittmann Axel
2 Wittmann Jürgen
2 Neuber Dominik
1 Schillhuber Tobias
1 Straube Oliver

Scorerliste 1. Mannschaft

3 (3+0) Wittmann Axel
3 (2+1) Wittmann Jürgen
2 (2+0) Neuber Dominik
2 (1+1) Schillhuber Tobias
2 (1+1) Straube Oliver
1 (0+1) Meier Thomas
1 (0+1) Geyer Christian

Heft 1, Saison 2007/08 vom 30.09.07 Ausgabe 141

Der 8. Spieltag

DJK Pollenfeld	- FC Berolzheim	:
DJK Raitenbuch	- DJK Kaldorf	:
FV Obereichstätt	- SpVgg Kattenhochstatt	:
DJK Schernfeld	- VfB Mönsheim	:
SSV Oberhochstatt	- DJK Workerszell	:
VfL Treuchtlingen	- SV Ochsenfeld	:
SG Bieswang	- FC/DJK Weißenburg	:

SpVgg Kattenhochstatt bisher nicht souverän

Wir begrüßen heute recht herzlich die SpVgg Kattenhochstatt, ihre und unsere Fans, sowie die beiden Schiedsrichter.

Vor der Saison haben viele Kenner der Kreisklassen im Jura behauptet, dass die SpVgg Kattenhochstatt Topfavorit für den Aufstieg in die Kreisliga ist. Erstens ist das gar nicht so absurd gewesen und zweitens sind ja erst sieben Spiele gespielt und die Eintracht Kattenhochstatt hat nur drei Punkte Rückstand auf Platz zwei. Sie starteten furios in die Saison mit Sieg, Sieg, Unentschieden, Sieg. Danach stotterte der Eintracht-Motor etwas mit der ersten Niederlage und zuletzt zwei Unentschieden. Sicherlich hatten sie auch ein wenig Verletzungsspech, aber das haben wir in Obereichstätt auch. Dass sie einen mit Schwimmer einen starken (Landesligaerfahrung in Ansbach) Torhüter haben, erkennt man auch an der nur 7 Gegentoren. In der Offensive sind sie übrigens sehr schwer auszurechnen. Sieben Spieler erzielten bislang 13 Tore, wobei Norbert Weichselbaum vier mal ins Schwarz traf.

Sicherlich sind wir im Spiel gegen die Mittelfranken Außenseiter, doch das waren wir in Kaldorf auch. Und die hatten, je länger das Spiel dauerte, so richtig die Hosen voll. Leider haben wir da zu spät angefangen guten Fußball zu spielen, was sich am Schluß mit der 1:0 Niederlage rächte. Also müssen wir gegen Kattenhochstatt von Beginn an die Leistung von den letzten 45 Minuten abrufen, um als Außenseiter drei Punkte in Obereichstätt zu behalten. Dann wären wir schließlich punktgleich mit dem ehemaligen Top-Aufstiegsanwärter.

BÜROSERVICE WÖHRL

Westenstraße 86
85072 Eichstätt
Tel: 08421 / 97490
Mo. bis Fr. 8.00 - 12.30 u.
13.30 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Adlerstraße C242
86633 Neuburg
Tel. 08431 / 67520
Mo. bis Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

www.bs-woehrl.de



BÜROMASCHINEN

- Beratung & Lieferung
- Vorortinstallation
- Reparaturen



BÜRO- & SCHULBEDARF

14.000 Bürobedarfsartikel
70.000 Bürospezialartikel



COPY-SHOP

- Farb- & SW-Kopien
- Druckservice
- Visitenkarten
- Binden & Laminieren

KARL DAUM

G
M
B
H

Wir sind TÜV-geprüfter
Fachbetrieb nach § 19 WHG

Tankreinigung

Tankdemontage

Tankstillegung

Aus- / Umpumpen

www.karl-daum.de

Tel. 0 84 21/54 555 ..eine saubere Sache!

Hörakustik 

Optik

40 Jahre **dickmann** 

Zentrum für **Sehberatung**

Hörberatung 

in Eichstätt und Riedenburg

Eichstätt Ecke Marktgasse/Luitpoldstr. - Riedenburg Passage am Marktplatz

Tabelle der 1. Mannschaft

Kreisklasse Jura Süd	Sp.	S	U	N	Tore	Punkte
1. DJK Kaldorf	7	5	2	0	25: 8	17
2. SV Ochsenfeld	7	5	0	2	21:13	15
3. FC/DJK Weißenburg	8	4	1	3	32:17	13
4. VfB Mörsenheim	7	4	1	2	19:14	13
5. VfL Treuchtlingen	7	3	4	0	15:10	13
6. SpVgg Kattenhochstatt	7	3	3	1	13: 7	12
7. DJK Schernfeld	7	3	2	2	9: 5	11
8. FV Obereichstädt	7	3	0	4	9:13	9
9. DJK Workerszell	7	2	2	3	15:14	8
10. SF Bieswang	8	2	2	4	18:20	8
11. SSV Oberhochstatt	8	2	2	4	14:21	8
12. DJK Pollenfeld	7	2	1	4	8:19	7
13. DJK Raitenbuch	8	1	2	5	13:26	5
14. FC Markt Berolzheim	7	1	0	6	10:34	3

Der Tabellenerste steigt am Saisonende in die Kreisliga auf.

Der Tabellenzweite spielt in der Relegation um den Aufstieg in die Kreisliga.

Der Letzte und Vorletzte steigen in die A-Klasse ab.

Der 12. spielt in der Abstiegsrelegation.

Bei Punktegleichheit von entscheidenden Plätzen wird der besser Platzierte im Entscheidungsspiel ermittelt.

0:1 in Kaldorf - Tabellenführer hatte viel Glück gegen FVO

(sso) Der FVO kam in der Kreisklasse Jura Süd bei der DJK Kaldorf nur zu einem 0:1 (0:1). Das frühe Tor des neuen Tabellenführers schockte den FVO zwar einige Zeit, doch danach konnte die Mannschaft von Claver froh sein, nicht zwei oder sogar drei Punkte verloren zu haben.

Der FVO begann das Spiel sehr verhalten und vielleicht mit etwas zu viel Respekt vor der Mannschaft der schwarzen Perle, Claver Koukakou. Durch einen Glücksschuss nach etwas mehr als zehn Minuten gingen die blauen auch in Führung. Der FVO war nun geschockt und brachte in den nächsten 20 Minuten nichts gutes auf den Platz. Mit zunehmender Spieldauer erarbeitete sich die Radi-Truppe jedoch ein Übergewicht, ohne aber zu guten Torchancen zu kommen.

Im zweiten Spielabschnitt sahen die Zuschauer eine höchst engagierte FVO-Mannschaft, die die Heimmannschaft ein ums andere Mal arg in Bedrängnis brachte. Je länger das Spiel dauerte, desto besser wurden auch die Chancen des FVO. Der Fußballgott war aber an diesem Sonntag leider ein Kaldorfer, und so verfehlte der Ball jedesmal nur knapp sein Ziel. Am Ende musste sich der FV Obereichstädt mit 1:0 geschlagen geben und hatte eine gute Chance verpasst, sich im Mittelfeld der Tabelle weiter zu festigen.

Trainer Radmacher und Vorstand Kleinhans waren mit dem Spiel der Mannschaft sehr zufrieden und sprachen den enttäuschten Jungs minutenlang Mut für die nächsten Aufgaben zu. Wenn der FVO in den restlichen 19 Saisonspielen so spielt wie in der 2. Halbzeit in Kaldorf, ist ein gesicherter Mittelfeldplatz sehr schnell realisierbar.

Reserven: 3:0 für den FV Obereichstädt

Tabelle der 2. Mannschaft

	Sp.	S	U	N	Tore	Punkte
1. VfB Mörsenheim	7	6	0	1	23:11	18
2. DJK Workerszell	7	5	1	1	26:12	16
3. SpVgg Kattenhochstatt	6	5	1	0	20: 7	16
4. DJK Schernfeld	7	4	1	2	23:15	13
5. SF Bieswang	8	4	0	4	18:14	12
6. FV Obereichstädt	6	3	1	2	18:11	10
7. DJK Pollenfeld	6	3	1	2	21:16	10
8. SV Ochsenfeld	6	3	1	2	21:19	10
9. FC Berolzheim	6	2	0	4	12:24	6
10. DJK Kaldorf	6	1	1	4	11:18	4
11. VfL Treuchtlingen	7	1	1	5	12:23	4
12. DJK Raitenbuch	7	1	0	6	10:27	3
13. SSV Oberhochstatt	7	0	2	5	8:26	2

3:2 gegen Berolzheim war am Schluß noch spannend

(sso) Der FV Obereichstädt fuhr mit dem 3:2 (0:0) gegen Schlusslicht FC Markt Berolzheim den erwarteten Pflichtsieg verdient ein. Mann des Tages war Dominik Neuber, der mit zwei Traumtoren nach Wittmann Jürgen's ebenfalls sehenswerten 1:0 den 3:0 Zwischenstand herstellte.

In der ersten Halbzeit boten beide Mannschaften Fußball zum Abgewöhnen. Torchancen waren erstens Mangelware und zweitens entsprangen sie dem Zufall. Offensichtlich hat Trainerfuchs Radi in der Kabine die passenden Worte zu dieser Vorstellung gefunden, den in der zweiten Halbzeit legten die FVO-ler los wie die Feuerwehr. Es schien, als müssten sie eine hohe Niederlage im UEFA-Cup Hinspiel wettmachen. Gleich nach der Pause zimmerte Jürgen Wittmann den Ball zum vielumjubelten 1:0 ins Netz. Nur ein paar Minuten später erzielte Dominik Neuber mit einem Traumtor das 2:0. Er ließ einen Abpraller auf die Brust tropfen und schoss in volley unter die Latte. Mit dem nächsten Angriff konnte der kleine Mittelfeldwusler mit seinem zweiten Tor auf 3:0 erhöhen. Jürgen und Axel Wittmann, sowie Georg Biedermann hätten den Gästen noch ein paar einschenken können, doch ihre Schüsse gingen knapp am Tor vorbei. Als das Spiel anschließend so dahin plätscherte, die Gäste nur noch zu zehnt waren, und alle sich auf den Schlußpfiff freuten, machte es Dominik noch ein mal spannend. Seinen unnötigen Schussler nutzten die Gäste in der 86. Minute, um per Strafstoß auf 1:3 zu verkürzen. Drei Minuten später sorgte einer ihrer Mittelfeldspieler mit direkt verwandeltem Freistoß sogar noch für den Anschlusstreffer und erzeugte damit großes Zittern beim FVO. Es kam jedoch nichts gefährliches mehr auf Stefan Renn zu, da unsere Mannschaft schließlich abgeklärt genug ist, um einen knappen Vorsprung lässig über die Zeit zu retten.

Reserven: 7:0 für den FVO